



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Der Blaue Panther – 28. Bayerischer Fernsehpreis: Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten für die Schauspielerin Senta Berger**

Der Blaue Panther – 28. Bayerischer Fernsehpreis: Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten für die Schauspielerin Senta Berger

9. Mai 2016

Die Schauspielerin Senta Berger wird mit dem Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten des Bayerischen Fernsehpreises 2016 für ihre herausragenden Leistungen im deutschen Fernsehgeschäft ausgezeichnet. Ministerpräsident Seehofer würdigte Senta Berger „als eine der populärsten Schauspielerinnen im deutschen Fernsehen über lange Jahre und alle Genregrenzen“ hinweg.

Seehofer: „Vielseitig und wandelbar begegnet uns die gebürtige Wienerin bis heute in zahlreichen Rollen auf dem Fernsehschirm – und bleibt dabei doch immer authentisch. Wie kaum eine Zweite vermag Senta Berger ihren Charakteren eine eigene Note zu geben. Sie interpretiert, prägt neue, meist starke Frauenfiguren, und lässt durch jede Rolle auch ein Stück ihrer Persönlichkeit schimmern. Senta Berger ist eine große Schauspielerin. Ihre herausragenden Leistungen im deutschen Fernsehgeschäft würdigt die Jury mit der Verleihung des Ehrenpreises des Bayerischen Ministerpräsidenten.“

Der seit 1989 verliehene Bayerische Fernsehpreis ist eine der renommiertesten und begehrtesten Auszeichnungen im deutschen Fernsehen. Vergeben werden die Blauen Panther in fünf Kategorien, nämlich für Informationssendungen, Fernsehfilme, Serien und Reihen, Unterhaltungsprogramme sowie für Kultur- und Bildungsangebote.

Ministerpräsident Seehofer „Der Bayerische Fernsehpreis ist Anerkennung für herausragende Leistungen von Fernsehproduzenten vor und hinter der Kamera. Der „Blaue Panther“ ist fester Bestandteil der Kunst- und Kulturförderung im Freistaat Bayern. Und natürlich soll er auch Ansporn für Niveau und Qualität im deutschen Fernsehen sein.“

Über die Namen der für den Bayerischen Fernsehpreis in den Kategorien „Fernsehfilm“ sowie „Serien und Reihen“ nominierten Schauspielerinnen und Schauspieler hat das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie bereits mit Pressemitteilung Nr. 90 vom 25. April 2016 informiert. Der Nachwuchspreisträger wird heute, 9. Mai 2016, ebenfalls vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie bekannt gegeben, die weiteren Preisträger folgen dann am Tag der Verleihung.

Medienministerin Ilse Aigner wird den Bayerischen Fernsehpreis in Vertretung von Ministerpräsident Seehofer in einer festlichen TV-Gala im Münchner Prinzregententheater am Freitag, 3. Juni 2016, 19.00 Uhr, verleihen.

Die feierliche Preisverleihung wird in diesem Jahr von Sky Deutschland produziert und am 3. Juni 2016 ab 20.15 Uhr unverschlüsselt ausgestrahlt.

Die Entscheidungen über den Bayerischen Fernsehpreis trifft eine fachkompetente und unabhängige Jury. Im Jahr 2016 gehören ihr an: Prof. Dr. Klaus Schaefer (Vorsitz), Andreas Bartl, Dr. Ulrich Berls, Daniel Curio, Prof. Dr. Georg Feil, Dr. Friedemann Greiner, Jan Rasmus, Prof. Bettina Reitz, Elke Walthelm und Yvonne Weber.

Dr. Rainer Hutka

Pressesprecher der Bayerischen Staatskanzlei++++

Anlage: Begründung der Jury

Anlage
BAYERISCHER FERNSEHPREIS 2016

Der Ehrenpreis
des Bayerischen Ministerpräsidenten

an

Senta Berger

für herausragende Leistungen im deutschenFernsehchaffen

Begründung der Jury:

„Sie fährt Taxi als Gerdi. Sie leitet die Abteilung 411 im Kommissariat als Dr. Eva-Maria Prohacek. Als Luise Keller erinnert sie sich, wie sie ihr die Freiheit raubten, damals im Heim. Sie will als Carla Sagmeister beweisen, dass sie 12 Jahre unschuldig im Gefängnis saß. Als Mona lässt sie sich das Singen nicht verbieten und als Frau Böhm sagt sie: Nein!

Das sind nur einige der vielen Rollen, die Senta Berger gespielt hat. Auf dem Bildschirm ist sie ein Ereignis. So wandelbar und doch so wiedererkennbar. So strahlend und doch so verletzlich. So temperamentvoll und doch so souverän. Sie hat die deutsche Fernsehgeschichte geprägt. Wohl jeder Zuschauer verbindet das deutsche Fernsehen mit Senta Berger und nicht nur das: Er verbindet es mit Qualität.

Senta Berger ist eine Charakterdarstellerin, die anzuschauen immer eine Freude und ein Geschenk ist. Gearbeitet hat sie mit den wichtigsten Regisseuren, unter anderem mit dem legendären Helmut Dietl. Senta Berger, die das Kino der Welt und das Theater zu Füßen lagen und die aus dem wunderbaren Wien stammt, hat in München ihre Heimat gefunden. Von hier aus wirkt sie als Vorbild für viele junge Schauspielerinnen und Schauspieler und als ideale Besetzung für viele Regisseurinnen und Regisseure. Sie spielt ihre Rollen nicht nur, sie interpretiert sie und schafft neue, eigene und unvergessliche Figuren in unserem kollektiven Fernsehgedächtnis. Dabei bleibt sie aber auch immer Senta Berger, eine Frau, die mit ihrem Mann eine Produktionsfirma gegründet hat, die zwei Söhne großgezogen hat, die sich politisch engagiert und neben Günter Rohrbach bei der Gründung der Deutschen Filmakademie deren Präsidentin wurde. In dieser Funktion hat sie auch Ehrenpreise vergeben. In diesem Jahr nun wird sie selbst mit dem Ehrenpreis des Bayerischen Fernsehpreises für ihr überwältigendes Lebenswerk geehrt.

Als Mona sagt sie in Kir Royal zu Baby Schimmerlos: „Eine Reise, von der du einen abholst, ist von vornherein kein Vergnügen.“ Eine Reise, zu der Senta Berger den Fernsehzuschauer abholt, ist durchaus und immer ein Vergnügen, aber auch Bildung und Herausforderung. Besser geht es nicht.

Wir freuen uns auf noch sehr viele Reisen mit der großartigen Senta Berger.“

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

